



Ihr/e Gesprächspartner/in: Metz, Martin

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, FB 6

Federführung: FB 6

Termin f. Stellungnahme: 01.04.2022

erledigt am: 24.03.2022 vB

Anfrage

Datum: 24.03.2022

Drucksachen-Nr.: 22/0169

Beratungsfolge

Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung

Sitzungstermin

05.04.2022

Behandlung

öffentlich /

Betreff

3. Änderung Bebauungsplan 606/1 „Am Pleiser Acker,, an der Rethelstraße

Sachverhalt

Am 24.03.2021 beschloss der Stadtrat die Aufstellung und frühzeitige Beteiligung für den Bebauungsplan Nr. 606/1, 3. Änderung, „Am Pleiser Acker“ an der Rethelstraße (DS-Nr. 21/0010). Seitens der GRÜNEN Fraktion wurde in den Beratungen auf den Aspekt Niederschlagswasser hingewiesen.

Zum Thema wurde auch ein Bürgerantrag (DS-Nr. 21/0165) eingereicht, der am 02.06.2021 im Unterausschuss Bürgerangelegenheiten / Haupt- und Digitalisierungsausschuss beraten wurde. Dabei wurde beschlossen, den Bürgerantrag als Eingabe im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung zu werten. Gleichwohl wurde in den Beratungen deutlich gemacht, dass die Verwaltung die im Bürgerantrag genannten Aspekte (Klimaanpassung, Niederschlagswasserversickerung) im weiteren Verfahren berücksichtigen soll.

Am 28.10.2021 veröffentlichte das Bundesamt für Kartographie und Geodäsie eine Starkregen-Hinweis-Karte für Nordrhein-Westfalen (s. https://geoportal.de/Info/tk_04_starkregengefahrenhinweise-nrw).

Diese hat zwar nicht das qualitative Niveau einer Starkregengefahrenkarte, gibt aber dennoch wichtige Hinweise auf Problembereiche. Laut dieser Karte befindet sich im Plangebiet ein Bereich, der bereits bei seltenen Ereignissen (100jährlich) eine Überflutung ausweist. Zudem befinden sich in unmittelbarer Nähe (Lochnerstraße) Bereiche mit bei Starkregen abfließendem Wasser.

Gemäß dem vom LANUV veröffentlichten Fachinformationssystem Klimaanpassung (<http://www.klimaanpassung-karte.nrw.de/>) erscheinen das Plangebiet und Umgebung als Bereich mit „ungünstiger thermischer Situation“.

Gemäß § 1 BauGB (insbesondere Absatz 5 sowie Absatz 6 Nr. 1, Nr. 7 Buchst. a) und c), Nr. 12, Nr. 14) haben die o.g. Belange eine große Relevanz für die planerische Abwägung.

Fragestellungen

1. Wie ist der Verfahrensstand zum Bebauungsplan Nr. 606/1, 3. Änderung, „Am Pleiser Acker“? Wann sind die nächsten Schritte geplant?
2. Wie bewertet die Verwaltung die o.g. Erkenntnisse zum Thema Niederschlagswasser und Lokalklima?
3. Welche Möglichkeiten/Notwendigkeiten sieht die Verwaltung, im Zuge des Bauleitplanverfahrens den Themen Niederschlagswasserversickerung und klimaangepasstes Bauen sowie Grünflächen einen deutlich höheren Stellenwert im Vergleich zu den bisherigen Planungen zukommen zu lassen?
4. Gibt es einen neuen Sachstand zum Thema mögliche Nutzung regenerativer Energien / Energieeffizienz bspw. mittels BHKW im Plangebiet und wenn ja, wie lautet dieser?

gez. Martin Metz

gez. Christian Günther